



Herbert Schäfer / Torsten Fischer

Engel der Dämmerung. Marlene Dietrich

mit Musik, Schauspiel

1D 1H

UA: 6.2.2020, Kammerspiele/Theater in der Josefstadt, Wien

Die Faszination, die Marlene Dietrich ausstrahlt, ist bis heute ungebrochen. Berliner Göre. Preußische Offizierstochter. Hollywood-Star. Stilikone. Lautstarke Gegnerin des Nationalsozialismus. „Vaterlandsverräterin“. Emanzipierte Frau. Vereinsamte Diva. Torsten Fischer und Helmut Schäfer widmen dieser vielschichtigen Frau einen ebenso vielschichtigen Abend. Ein biografischer Bilderbogen, unterhaltend und berührend. Eine musikalische Reise von der „feschen Lola“ zu „Where have all the flowers gone“, von „Lili Marleen“ zu den „Boys in the Backroom“.

Stimmen

"Mit "Engel der Dämmerung. Marlene Dietrich" haben Torsten Fischer und Herbert Schäfer ein Meisterwerk ersonnen, ein grandioses Panoptikum aus dem Leben einer Diva, ein Theaterjuwel." (KURIER)

"Engel der Dämmerung" erweist dem Star Marlene Dietrich die Ehre – dem Team gelingt ein dichter, tragischer, in Details äußerst fein gemachter Abend. Wer mit Dietrichs Biografie nicht vertraut ist, wird super abgeholt. Erzählüberleitungen, gespielte Szenen und die Lieder greifen raffiniert ineinander, der Abend wird zunehmend dichter und tragischer. Man meint, man schaue tief in dieses Leben hinein. Fabelhaft." (Der Standard)

Herbert Schäfer

Text

Herbert Schäfer wurde in Norddeutschland geboren und lebt in Berlin. Er arbeitete als Bühnenbildner und zeitweise als Dramaturg an verschiedenen Schauspiel- und Opernhäusern

Torsten Fischer

Text

(* 26. April 1958 in Berlin)

Torsten Fischer war 1984 bis 1989 Regisseur am Bremer Theater, von 1990 bis 1995 Oberspielleiter am Kölner Schauspiel. Als Schauspieldirektor wirkte er dort von 1995 bis 2002.



Gastregien in Oper und Schauspiel führten ihn u. a. nach Wien, Stuttgart, New York, Warschau, Frankfurt, Hannover, Berlin, Straßburg und Zürich.